

Verantwortliche Redakteure. Für den politischen Theil: C. Fontane, für Feuilleton und Vermischtes: J. Steinbach, für den übrigen redakt. Theil: H. Schmiedehaus, sammtlich in Posen.

Posener Zeitung Siebenundneunzigster Jahrgang.

Inserate werden angenommen in Posen bei der Expedition der Zeitung, Wilhelmstraße 17, ferner bei H. Schick, Hoflieferant, Gr. Gerber- u. Breitenstr. Ecke, Otto Reichelt, in Firma J. Acemann, Wilhelmstraße 8, in Gnesen bei J. Ehrapenski, in Meseritz bei Ph. Mallias, in Breschen bei J. Zadelohr u. b. d. Inzerat-Annahmestellen von G. L. Daube & Co., Sankt-Johann- u. Döbler, Rudolf Hofe und „Anwaltsbank“.

Nr. 543.

Der „Posener Zeitung“ erscheint täglich drei Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,15 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung, sowie alle Postämter des deutschen Reiches an.

Donnerstag, 7. August.

1890.

Telegraphische Nachrichten.

Danzig, 6. August. Bei dem heutigen Festmahle in Schiwenhorst zur Einweihung des Weichselregulierungsprojekts wurde folgendes Telegramm an den Kaiser nach Osborne gesandt: „In ehrfurchtsvoller Dankbarkeit für das von Ew. Majestät bethätigte rege Interesse am Werke der Weichselregulierung zeigen Ew. Majestät wir die heute in Gegenwart zahlreicher Vertreter des Weichsel-Nogatgebiets stattgehabte feierliche Eröffnung der Bauarbeiten allerunterthänigst an. von Lucius, Landwirtschaftsminister, von Leipziger, Ober-Präsident.“

Königsberg i. Pr., 6. August. Der Großherzog von Hessen traf mit Gefolge heute Vormittag 9 Uhr 37 Minuten auf der Durchreise nach Rußland auf dem Ostbahnhof ein und setzte nach einem Aufenthalt von 11 Minuten die Reise fort. Auf dem Bahnhofe hatte sich der Kommandeur des Infanterie-Regiments Herzog Karl von Mecklenburg-Strelitz (6. Ostpreussisches) Nr. 43, Oberst Meyler, zur Begrüßung eingefunden.

Halle a. S., 6. August. Der bekannte Lehrer der Augenheilkunde, Geheime Medizinalrath Professor Dr. Graefe, ist schwer erkrankt.

Lügumkloster, 6. August. Hier und in der Umgegend hat das Gewitter großen Schaden angerichtet. Mehrere Bauernstellen und Scheunen sind niedergebrannt. Eine größere Anzahl von Vieh wurde vom Blitz erschlagen.

Bremen, 6. August. Anlässlich des heute hier beginnenden deutschen Bäckertages wurde auf der Nordwestdeutschen Ausstellung die Bäckereiausstellung durch den Senator Stadtländer feierlich eröffnet.

Bremen, 6. August. Vizeadmiral Paschen ist mit Gemahlin heute hier eingetroffen. Dieselben besichtigten Nachmittags die Nordwestdeutsche Ausstellung.

Konstanz, 6. August. Der Kronprinz von Dänemark ist heute Vormittag um 10 Uhr von dem Großherzog von Baden hier empfangen und nach Schloß Mainau geleitet worden. Der Kronprinz gedenkt bis zum Freitag auf Schloß Mainau zu bleiben.

Dresden, 6. August. Der König und die Königin begeben sich am Montag nach dem Nordseebad Blankenbergh bei Ostende.

Eisenach, 6. August. Die Großherzogin ist heute Vormittag nach Helgoland abgereift.

London, 6. August. Nach einer Depesche der „Times“ aus Shanghai zerstörte eine aus Soldaten und Bauern bestehende Menge die nach Luta führende Eisenbahn unter dem Vorwande, daß dieselbe die verheerenden Ueberschwemmungen verursacht habe. Die Behörden wären diesen Ausschreitungen gegenüber unthätig geblieben.

Safien, 6. August. Der Kaiser ist mit den englischen Prinzen kurz nach 2 Uhr hier eingetroffen und von dem Kommandeur der Truppendivision von Portsmouth, Sir Leicester Smyth und einem glänzenden Gefolge empfangen worden. Erzherzog Stephan und andere Offiziere des österreichischen Geschwaders waren auch anwesend. Nach dem Empfang und dem Aufmarsch der Ehrenwache, bejeunerten die Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften beim Herzoge von Edinburgh.

Cowes, 6. August. Der deutsche Botschafter Graf von Hayfeldt und der Ober-Bezeimonienmeister Graf von Eulenburg haben sich nach London begeben und kehren am Donnerstag hierher zurück.

Wien, 6. August. In Betreff des bereits gemeldeten Eisenbahnunfalls in der Nähe von Pilsen wird von authentischer Seite bekannt gegeben, daß der Damm, von welchem der Absturz erfolgte, 17 Meter hoch ist, welche Thatsache sowie der Umstand, daß das Unglück sich Nachts ereignete, wesentlich zur Vergrößerung desselben beigetragen habe. Ferner wird konstatiert, daß das fragliche unterwachte Objekt unlängst hinsichtlich seines baulichen Zustandes genau untersucht worden und dabei kein mangelhafter Bauzustand wahrgenommen worden sei.

Wien, 6. August. Das österreichische Geschwader wird nach Berührung einiger deutscher Häfen in der Nordsee auf der Fahrt von Kopenhagen nach Kiel noch einige schwedische Häfen anlaufen.

Petersburg, 7. August. Die „Nordische Telegraphen-Agentur“ erfährt authentisch, daß keinerlei bedrückende Maßregeln seitens der Regierung gegen die Juden beabsichtigt, vielmehr weniger getroffen seien.

Rom, 6. August. Durch königliches Dekret vom 3. d. M. ist heute die vierte Session der XVI. Legislaturperiode des Parlaments geschlossen worden.

Paris, 6. August. In den gestern zu London ausgetauschten Erklärungen willigt die französische Regierung ein, die Abmachung von 1862 dahin abzuändern, daß sie die Errichtung des englischen Protektorats in Zanzibar und Mascat gestattet und England in Anerkennung des französischen Protektorats auf Madagaskar die englischen Konsuln dem Exequatur der französischen Regierung unterwirft. Außerdem erkennt England die Grenze der Interessensphäre Frankreichs in Ostafrika in der Verlängerung der französischen Besitzungen in Algier, am Senegal und Niger an. Diese Erklärungen werden demnächst veröffentlicht werden.

Wie die „Liberté“ vernimmt, betrage die von England in dem englisch-französischen Uebereinkommen anerkannte Grenzlinie der Einflußsphäre Frankreichs ungefähr 1000 Kilometer in der Gegend des Nigers und des Tschadsees. — Der Deputirte Laur beabsichtigt die Regierung demnächst betreffs des Uebereinkommens zu interpelliren.

Paris, 6. August. Der Staatsrath hat das Gesetz, betreffend die Termingeschäfte, abgeändert, soweit dasselbe die Thätigkeit der Gesellschaft der Börse betrifft. Unter Anderem wird der Syndikatskammer das Recht zuerkannt, gegen die Mitglieder der Gesellschaft disziplinarisch zu verfahren. Ferner sind die Wechselmakler verpflichtet, Empfangscheine über übergebene Werthpapiere zu verabsolgen. Im Falle der Insolvenz eines Maklers kann dessen Auftraggeber sich an die Gesellschaft wenden, welche solidarisch die Interessen des Auftraggebers wahren muß. Wie der „Temps“ bemerkt, bestreben diese Abänderungen des Gesetzes die Interessen des Publikums zu schützen und den Börsentransaktionen möglichste Regularität zu verleihen.

Paris, 6. August. Der Senat hat den Gesetzentwurf über die direkten Steuern mit einigen Abänderungen mit 64

gegen 9 Stimmen angenommen. Der Entwurf muß also an die Deputirtenkammer zurückgehen.

Wie verlautet habe das Appellgericht das Urtheil erster Instanz gegen die Nihilisten Lavreynius, Ratschinzew und Lewoff bestätigt.

Madrid, 6. August. In den Provinzen Valencia und Toledo sind gestern 127 Cholerafälle vorgekommen, darunter 62 mit tödtlichem Ausgange.

Lissabon, 6. August. Zur Bildung eines Korbons gegen die Einschleppung der Cholera ist Militär an die Grenze geschickt worden.

Konstantinopel, 6. August. Nach einer Meldung der „Agence de Constantinople“ ist die endgiltige Bestallungs-urkunde der bulgarischen Bischöfe in Macedonien dem bulgarischen Exarchen gestern übergeben worden. Wie verlautet, hätte der ökumenische Patriarch seine Entlassung eingereicht.

Newyork, 6. August. Der schon vor längerer Zeit zum Tode verurtheilte Mörder Kemmer ist heute Vormittag im Gefängniß von Auburn, Newyork, durch Elektrizität hingerichtet worden.

Lokales.

Posen, den 7. August.

\* Aufhebung der staatlichen Vermögensverwaltung. Der Herr Regierungspräsident von Posen macht im „Staats-Anzeiger“ bekannt, daß der dem Bürgermeister Dienwiebel zu Sarne auf Grund des § 46 des Gesetzes vom 20. Juni 1875 ertheilte Auftrag zur kommissarischen Verwaltung der Vermögens-Angelegenheiten der katholischen Kirchen-Gemeinde zu Sarne erloschen und die Verwaltung derselben dem Kirchenvorstand zu Sarne übergeben worden ist.

4. Klasse 182. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 6. August 1890. — 14. Tag Vormittag. Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beifügt. (Ohne Gewähr.)

Table of lottery numbers for the 4th class of the 182nd Prussian Lottery. It lists winning numbers and their corresponding prizes in various denominations.

Table of lottery numbers for the 4th class of the 182nd Prussian Lottery. It lists winning numbers and their corresponding prizes in various denominations.



